

## PRESSEINFORMATION

des Deutschen Rats für Public Relations (DRPR)

### **Verbände kooperieren bei Online-Richtlinie**

*Darmstadt, 09. Oktober 2018 – Die vom Deutsche Rat für Public Relations (DRPR) verabschiedete Richtlinie zur Kommunikation in digitalen Medien und Netzwerken wird nun zukünftig auch von weiteren Kommunikationsverbänden übernommen.*

Nach den drei Trägerverbänden des Deutschen Rates für Public Relations, DPRG, GPRA und BdP, werden künftig auch die Mitglieder von gwa, OMG und dem Content Marketing Forum die Richtlinie als Rahmen für den Umgang mit digitalen Medien und Bloggern / Influencern nutzen. Die Kooperation leistet einen Beitrag dazu, dass es in diesem dynamischen Umfeld künftig disziplinübergreifend einheitliche Standards gibt. Die Richtlinie ist dabei sowohl Anleitung für die korrekte Umsetzung von Digitalkampagnen und Influencer-Aktivitäten, als auch Grundlage für die Beurteilung von Fällen, die dem DRPR wegen Verstößen eingereicht werden. „Nur wenn es gelingt, in allen Kommunikationsdisziplinen gleiche Regeln zu vereinbaren, kann sich der Digitalmarkt professionalisieren und weiterentwickeln“, erklärt der Vorsitzende des DRPR-Trägervereins, Uwe A. Kohrs. „Wir wollen mit der Richtlinie gerade in Agenturen und mittelständischen Unternehmen verbindliche Orientierung in Sachen digitale Kommunikation und Marketing geben.“

### **KONTAKT**

Geschäftsstelle des Deutschen Rates  
für Public Relations

getragen von  
DPRG GPRA BDP

Deutscher Rat für Public Relations (DRPR)  
Prof. Dr. Lars Rademacher, Vorsitzender  
Geschäftsstelle  
Hochschule Darmstadt  
Dekanat FB Media  
Haardtring 100  
64295 Darmstadt  
Tel. +49 6151 16-39442  
Fax+49 6151 16-39445  
E-Mail: info@drpr-online.de  
www.drpr-online.de

Trägerverein des Deutschen  
Rates für Public Relations e.V.  
c/o GPRA e.V.  
Leipziger Platz 15  
10117 Berlin  
Vorsitzender Uwe Kohrs  
Stellv. Regine Kreitz  
Vereinsregister Berlin VR 31817 B

## **ERKLÄRUNG**

### ***Erklärung zum Selbstverständnis und zur Arbeitsweise des DRPR***

*Der Deutsche Rat für Public Relations (DRPR) ist das Organ der freiwilligen Selbstkontrolle für das Berufsfeld Public Relations. Der Rat wird rechtlich und ideell von der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG) e.V., dem Bundesverband deutscher Pressesprecher (BdP) e.V. und der Gesellschaft Public Relations Agenturen (GPRA) im Trägerverein des Deutschen Rates für Public Relations e.V. getragen.*

*Ratsmitglieder sind Branchenexperten aus Unternehmen, Verbänden, Agenturen und anderen Organisationen. Die Arbeit des Rats basiert auf dem Deutschen Kommunikationskodex und anderen aktuellen Kodizes. Der DRPR handelt in Verantwortung gegenüber dem gesamten Berufsfeld. Die Ratsmitglieder arbeiten unabhängig und sind nur sich selbst und ihrem Gewissen verpflichtet.*